



Angewandte Psychologie

Vorlesungsverzeichnis

Bachelorstudiengang Teilzeit

Studienjahrgang 2010 (3. Semester – Frühlingssemester 2011)

ZHAW Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Departement Psychologie
Minervastrasse 30
Postfach
CH-8032 Zürich
Telefon +41 58 934 83 10
Fax +41 58 934 84 39
www.psychologie.zhaw.ch

Semesterdaten*

Frühjahrssemester 2011

Semesterbeginn	21. Februar 2011
Semesterende	25. Juni 2011
Osterferien	25. April – 1. Mai 2011

Herbstsemester 2011/2012

Semesterbeginn	19. September 2011
Semesterende	28. Januar 2012
Weihnachtsferien	23. Dezember 2011 – 9. Januar 2012

Frühjahrssemester 2012

Semesterbeginn	20. Februar 2012
Semesterende	23. Juni 2012
Osterferien	9. – 15. April 2012

* Für die BSc-Studierenden des Teilzeit-Studienganges in Angewandter Psychologie werden allfällige unterrichtsfreie Zeiten von Semester zu Semester neu bestimmt.

Teilnahmebedingungen für Auditorinnen und Auditoren

Vorlesungen mit * gekennzeichnet können auch von Auditorinnen und Auditoren (PsychologInnen / FachärztInnen und Psychologiestudierende) besucht werden.

Anmeldung und Informationen

www.psychologie.zhaw.ch, Rubrik Studium, Offene Vorlesungen
oder per E-Mail, anita.trottmann@zhaw.ch

Fax +41 58 934 84 39, Telefon +41 58 934 83 13

Klinisch-psychologische Grundlagen II

3. Semester

KP2.1 Psychopathologie

Richard Korbel

Nach einer Einführung in die Grundlagen der Psychopathologie des Erwachsenenalters wird der Prozess der Diagnosestellung und der Zuordnung zu Störungsbildern nach international gültigen Klassifikationssystemen vorgestellt und es werden Erkrankungsbilder und ihre Auswirkungen auf Erleben und Verhalten beschrieben.

Vorlesung inkl. Seminar:

Freitag, 08.15 – 12.00, 25. Februar, 4./18. März, 15. April, 6./13. Mai

Samstag, 08.15 – 12.00, 26. Februar, 5. März, 2./30. April, 14. Mai

Freitag, 08.15 – 10.00, 20. Mai

Halbklasse a:

Freitag, 08.15 – 10.00, 11. März, 1./8./29. April

Samstag, 08.15 – 10.00, 19./26. März

Samstag, 13.15 – 15.00, 16. April

Halbklasse b:

Freitag, 10.15 – 12.00, 11. März, 1./8./29. April

Samstag, 10.15 – 12.00, 19./26. März

Samstag, 15.15 – 17.00, 16. April

Psychologische Grundlagen III

3. Semester

PG3.1 Persönlichkeits- und Differenzielle Psychologie

Simone Hobi

Wie stark und warum unterscheiden sich Menschen in ihrem typischen Verhalten, Erleben und ihren Charakterdispositionen? Persönlichkeitspsychologische Theorien und empirische Studien versuchen diese Frage nach den Differenzen zu beantworten. Es werden zentrale Ansätze vorgestellt und kritisch bewertet und neue Ansätze betrachtet. Es sollen inhaltliche Schwerpunkte, die methodischen Zugriffe und die Relevanz für die Praxis aufgezeigt werden.

Vorlesung inkl. Seminar:

Samstag, 13.15 – 17.00, 19. März, 9./30. April, 14./28. Mai

Freitag, 13.15 – 17.00, 11./18. März, 29. April

Freitag, 15.15 – 18.00, 10. Juni

Samstag, 08.15 – 12.00, 11./25. Juni

Freitag, 13.15 – 18.00, 24. Juni

Akademische Fertigkeiten I

3. Semester

AF1.1 Präsentieren und Moderieren

Rolf Murbach

Der Kurs dient dazu, professionelle Formen der Vorbereitung und Durchführung von Referaten und moderierten Diskussionen kennenzulernen und anzuwenden. Ausgehend von den bereits bestehenden Kompetenzen sollen alle Studierenden ihr Repertoire erweitern und neue Formen ausprobieren. Die eigenen Stärken und Schwächen sowie Präferenzen und Stile werden reflektiert und als Ausgangspunkt für neue Erfahrungen genutzt.

Seminar:

Freitag, 13.15 – 17.00, 4. März

Halbklasse a:

Freitag, 10.15 – 12.00, 11. März, 1./8. April

Samstag, 10.15 – 12.00, 19./26. März

Samstag, 08.15 – 12.00 und 13.15 – 17.00, 7. Mai

Halbklasse b:

Freitag, 08.15 – 10.00, 11. März, 1./8. April

Samstag, 08.15 – 10.00, 19./26. März

Samstag, 08.15 – 12.00 und 13.15 – 17.00, 21. Mai

Akademische Fertigkeiten I

3. Semester

AF1.2 Projektmanagement

Gérard Wicht

Projektmanagement ist die verdichtete Erfahrung aus Führungs-, Organisations-, Veränderungs- und Kommunikationslehre. Aus systemischer Blickrichtung sollen die wesentlichen Parameter des professionellen Projektmanagements beleuchtet werden.

Seminar:

Samstag, 13.15 – 16.00, 5. März

Freitag, 13.15 – 16.00, 15. April, 6. Mai

Freitag, 10.15 – 12.00, 20. Mai

Freitag, 13.15 – 15.00, 10. Juni

AF1.3 Wissenschaftliches Arbeiten (inkl. Recherchen)

Kerstin Jaeger, Simone Hobi

Vermitteln von Grundlagen für das Abfassen von wissenschaftlichen Arbeiten; Kenntnisse der Richtlinien des Departements Angewandte Psychologie der ZHAW für das Abfassen der Seminar- und der Bachelorarbeit.

Vermitteln von Grundlagen zur Benutzung des Bibliotheks-Kataloges und zu ersten Literaturrecherchen.

Recherchen:

Freitag, 17.15 – 19.00, 25. Februar (Gruppe a)

Freitag, 17.15 – 19.00, 4. März (Gruppe b)

Freitag, 17.15 – 19.00, 11. März (Gruppe c)

Freitag, 17.15 – 19.00, 18. März (Gruppe d)

Freitag, 17.15 – 19.00, 25. März (Gruppe e)

Freitag, 17.15 – 19.00, 1. April (Gruppe f)

Wissenschaftliches Arbeiten:

Samstag, 13.15 – 17.00, 26. Februar, 26. März

Samstag, 08.15 – 12.00, 12. März

Akademische Fertigkeiten I

3. Semester

AF1.4 Einführung in die Methodik-Didaktik

Birgitta Braun, Renée Bremi

Der Kurs befasst sich mit den Grundfragen des Lehrens und Lernens. Dies beinhaltet eine Auseinandersetzung mit der Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht in der Erwachsenenbildung auf der Grundlage eines 6-Schritte-Modells zur Kursplanung, sowie das Kennenlernen von verschiedenen Methoden und eine Vertiefung ausgewählter Themen (Anfangs- und Schlussituationen, Umgang mit Störungen).

Seminar:

Halbklasse a:

Freitag, 08.15 – 12.00, 25. März, 27. Mai

Samstag, 08.15 – 12.00, 9. April, 28. Mai

Halbklasse b:

Freitag, 13.15 – 17.00, 25. März, 27. Mai

Samstag, 08.15 – 12.00, 9. April, 28. Mai

Empirische Sozialforschung II

3. Semester

ES2.1 Methoden empirischer Sozialforschung 2

Markus Hackenfort, Stephan Toggweiler

In diesem Kurs werden Theorie und Praxis der Inferenzstatistik und teilweise der Testtheorie vermittelt. Folgende statistischen Verfahren werden behandelt: multiple Regression, Varianzanalyse, Chi-Quadrat. Darüber hinaus werden Techniken zur Berechnung der Reliabilität und der Validität behandelt.

Vorlesung:

Freitag, 13.15 – 15.00, 25. Februar, 1./8. April, 13./20. Mai

Samstag, 13.15 – 15.00, 12. März, 2. April, 11. Juni

Samstag, 10.15 – 12.00, 16. April

Freitag, 08.15 – 12.00, 17. Juni

Freitag, 08.15 – 10.00, 24. Juni

Halbklasse a:

Freitag, 15.15 – 17.00, 25. Februar, 1./8. April, 13./20. Mai

Samstag, 15.15 – 17.00, 12. März, 2./16. April, 11. Juni

Freitag, 13.15 – 15.00, 17. Juni

Freitag, 10.15 – 12.00, 24. Juni

Halbklasse b:

Freitag, 15.15 – 17.00, 25. Februar, 1./8. April, 13./20. Mai

Samstag, 15.15 – 17.00, 12. März, 2. April, 11. Juni

Samstag, 13.15 – 15.00, 16. April

Freitag, 13.15 – 15.00, 17. Juni

Freitag, 10.15 – 12.00, 24. Juni

Empirische Sozialforschung II

3. Semester

ES2.2 Qualitative Sozialforschung 2

Karin van Holten

Qualitative Sozialforschung ist ein verstehender Zugang zu den Untersuchungsobjekten, der mit eher kleinen Stichproben arbeitet und diese möglichst differenziert analysiert und interpretiert. Der Kurs vertieft die Inhalte der Vorlesung aus dem vorangehenden Semester anhand der Auseinandersetzung mit publizierten Studien und den eigenen Erfahrungen der Studierenden mit Übungsaufgaben. Es werden Dispositionen für eigene Projektideen entwickelt und kritisch diskutiert.

Seminar:

Freitag, 08.15 – 12.00, 10. Juni

Samstag, 08.15 – 12.00, 18. Juni

Samstag, 13.15 – 16.15, 25. Juni (**Prüfung**)

ES2.3 Modulprüfung Empirische Sozialforschung

Diverse Dozierende

Teile aus den Kursen ES1.1 und ES1.2 sowie ES2.1 und ES2.2 werden hier geprüft;
Hauptanteil: Methoden empirischer Sozialforschung.

Prüfung:

Samstag, 13.15 – 16.15, 25. Juni